

Bernünftigtes.

Allein die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Die Braut, von welcher man zur Zeit in Preußen Kenntnis hat, haben sich bereit erklärt, sich in das von der preussischen Regierung in Wien angestellte Experiment aufzunehmen...

Rio de Janeiro. 3 Dez. [Telegr.] Wechsel auf London 87 1/2. Buenos Ayres. 3 Dez. [Telegr.] Goldagio 183,30.

Zählungs-Einstellungen.

Table with 7 columns: Namen, Wohnort, Amtsgericht, Einfl.-Termin, Ann.-Fest, Gl.-Vers., Pakt.-Termin. Lists names like H. Hof, Naturreichkundig, Leo Müller, Kfm., etc.

Rheinisch-Westfälischer Kuxen-Markt.

Die verflossene Woche brachte eine weitere Befestigung der Allgemeintendenz, die nicht zum Mindesten auf die Beugerklausen an den grossen Börsen zurückzuführen ist. Man beachtet dort wieder die bisigen Veränderungen in westfälischer Kuxen, als es bis vor wenigen Wochen noch der Fall war...

Nachtr. Angeb. Alte Haase 680 725 Vkr. Hannibal 4050 4700 Altondorff Tiefbau 425 460 Kaiser Friedrich 4725 4700...

Waren- und Produktberichte.

Getreide. Hamburg, 2. Dez. (Original-Bericht von Otto Friedberg.) [Nachdruck verboten.] Den dieswöchigen Brauk-sterbenbericht kann ich kurz fassen, denn die Galantitäten, die der herrenscheit Streik mit sich bringt, machen Lieferungen von Waren unendlich schwer...

Wollw. Baumwolle. London, 4. Dez. Goldminen-Kasse in Pitt. Sterk. Telegramm. London, 4. Dez. Schwanen-Kasse in Pitt. Sterk. Telegramm. London, 4. Dez. Sid-Atrik. Minen: Angelo 2,85. Covoc 2,25.

per Sept. 3,17 1/2 M., per Okt. 3,17 1/2 M., per Nov. 3,17 1/2 M. Umsatz: 30,900 kg. Haug. 2. Dez. Baumwolle. Schwach! Upload midland, loco 40 Pig.

London, 4. Dez. Chili-Kupfer, per 3 Monate 49 1/2. London, 4. Dez. (Telegramm) Biel span. 11 1/2, Lestr. engl. 12 1/2, Lestr. Zinn 5 1/2, Lestr. Zink 17 1/2, Lestr. Antimon —.

Schiffenachrichten. Bremen, 2. Dez. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: 'Habiburg', von Brasilien kommend, ist am 29. Nov. von Baltimore nach der Weser abgegangen...

Wasserstände. Saale. Trotha, 5. Dez. morgens + 1,50. 5. Dez. abends + 1,50. Bernburg, 4. Dez. + 0,65. 5. Dez. + 0,85. Moldau. Iser. Eger. Elbe.

Table with 4 columns: Dez., Fall/Wach, Dez., Fall/Wach. Lists water levels for different rivers and locations.

Schiffverkehr und Frachten. Ausg. 5. Dez. Fracht nach Magdeburg - Pig. das Doppelhaktometer. - Heutige Fabrikate 15 1/2, Zoll gesetz. Mass.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 5. Dez.

Table with 7 columns: Name, Dividende, Zins für 1%, Zins termin, Kursnotiz, Kursnotiz. Lists various bank shares and their prices.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berlin, 5. Dez. [Telegr.] Die Schweinesperre auf dem Berliner Viehhof wurde heute aufgehoben.

Handel, Gewerbe und Verkehr. Berlin, 5. Dez. [Telegr.] Die Schweinesperre auf dem Berliner Viehhof wurde heute aufgehoben.

Large advertisement for 'Echt böhmische Wein- und Bierfabrik' featuring 'E. Lehner, Vöbergasse 2, an der Gr. Ulrichstr. 18. Preisproben 2 Pfg.' and 'N.B. Preislisten zu neuen durch die Zeitschriften sind in meinem Katalog zu haben...'.

Abgang der Eisenbahnzüge.

Zugnr. 84 S. - 5.45 R. - 6.1 R. S. 1.3. - 9.50 S. D.
1.2. - 10.28 R. - 10.48 R. S. 1.3. - 11.27 R. S. 1.3. - 12.18 R. S. 1.3. - 2.22 R. S. 1.3. - 2.50 R. S. 1.3. - 3.29 R. S. 1.3. - 4.08 R. S. 1.3. - 4.47 R. S. 1.3. - 5.26 R. S. 1.3. - 6.05 R. S. 1.3. - 6.44 R. S. 1.3. - 7.23 R. S. 1.3. - 8.02 R. S. 1.3. - 8.41 R. S. 1.3. - 9.20 R. S. 1.3. - 9.59 R. S. 1.3. - 10.38 R. S. 1.3. - 11.17 R. S. 1.3. - 11.56 R. S. 1.3. - 12.35 R. S. 1.3.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Zugnr. 354 S. S. 1.3. - 5.10 R. - 5.19 R. S. 1.3. - 6.08 S. - 6.17 S. S. 1.3. - 7.06 R. - 7.15 R. S. 1.3. - 8.04 S. - 8.13 S. S. 1.3. - 9.02 R. - 9.11 R. S. 1.3. - 10.00 S. - 10.09 S. S. 1.3. - 11.08 R. - 11.17 R. S. 1.3. - 12.06 S. - 12.15 S. S. 1.3.

Malton-Weine

deutsche Weine aus deutschem
Malz.
Genussmittel für jeden Gesunden,
Labial für Kranke,
Kräftigung für Schwache.

Schulzigs
Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene
Methode Berlitz.
Englisch, Französisch,
Nationale Lehrkräfte.

Sprechunterricht
aus 6 Monaten folgender Ziele:
1. Bildung u. Erhellung des Denkens,
2. Vertiefung von Satzgebilden,
3. Bekämpfung vom Dialekt,
4. Amüsiertlich geführter Vortrag,
erlaubt

Kudolf Lorenz,
Besitzer des Stadthofers,
jetzt Kohlstraße 25. partere.

Stenographie.
Neue Kurse: Anfang Januar.
Einzelunterricht wird stets nachgelassen.
Stolze'scher Stenographie-Verein.
Puff, Lehrer, Herberstraße 6.

Malton-Sherry

gleich feurigem, spanischem
Weine.
vollständig, extractreich gleich
alten Ausbruch-Weinen,
3/4 Liter-Flasche 2 Mark,
zu haben bei:

W. E. Schaaf,

Schillerstraße 13,
Keto's föhliche Zahnteife
Glycol.

Chemische
Untersuchungen
jeder Art übernimmt
Dr. E. Piesczek
Kronen-Apoth, Steinweg 28.

ist die beste.

A. Walter,

Giebichenstein,
Hohe Straße 20, 1. Etage.
Große Auswahl an reinvollener
Gerat Kleidstoffe
auch in Neuen
zu Fabrikpreisen.

zum Verkauf dieser Stoffe nach
auswärts werden geeignete Vertouen
bei jedem Bedienungselement studiert.

Stilz-Schuhe,
Holz-Schuhe,
Gummi-Schuhe
größte Auswahl, empfiehlt
Alb. Wetterling,
Schmerstraße 26.

„Silentium“
D.R.P.
Hydraulischer T. ürschlosser
schließt geräuschlos, sicher.
Muster auf Wunsch zu Diensten.
Verk.: H. Dehbitsch, Landwehrstr. 11.

Bernh. Most's
garantirt reine
Chocoladen u.
entölte Cacaos
aus den edelsten Carobohden
fabricirt, sind überall käuflich.
Fabrik: Halle,
besteht seit 1859.

Täglich frisch feinten
Marzipan - Lebkuchen.
B. Wilhelm's Confitorei,
Leibnizstraße 64.

Als
vorzüglichem Wein
für Gesunde u. Kranke
empfehlen
Malton-Tokayer
Malton-Sherry
höchsterreine deutsche Weine
aus deutschem Malz.

wirklich gute, haus-
schlachten Würst,
10 Pfund für 8 Mark.

Ein Kaufmann auf dem Lande lücht
noch einige Kofferbedeuer auf

Geldschrank
bügeln zu
verkauft
Büchergier. 30. p. is

Geldschrank
bügeln zu
verkauft
Büchergier. 62. is

Exkurs und Wasser-Therapiesanatorium bei Goslar

besitzt ein
Sommer- und Winterkuren. Prospekt durch Verf. Dr. med. Gellhorn.

Trink nur
Kopf-Cognac!
Erste Hallesche Cognacbränerei
Gebr. Kopf, Halle a. S.

Medicinal-Cognac ohne Zucker

Zu den Originalpreisen halten Niederlage:
August Apelt, Leipziger Str. 8.
Bernhard Barth, Kl. Ulrichstr. 10.
Julius Bethge, Leipziger Str. 5.
Ernst Beyer, Herrensstr. 5.
Franz Brendel, Blumenthalstr. 24.
Fritz Cordes, Gr. Steinstr. 63.
Hermann Dietrich, Barfüsserstr. 7.
Reinh. Gebhardt Nachf., Rannische
Strasse 20.
Otto Glass, Olenstr. 11.
Chr. Grünwald & Sohn, Schmeisserstr. 1.
C. Güstel, Gr. Steinstr. 25.
H. W. Haacke, Gr. Klausstr. 16.
Franz Hammer, Moritzkirchhof 5.
Gustav Hauke, Hermannstr. 13.
Emil Haupt, Augustastr. 17.
Ferd. Hille, Geisstr. 68.
E. Hündorf, Wuchererstr. 65.
Otto Hoppe, Thomasstr. 49.
Albin Hornbogen, Augustastr. 11.
Moritz Hund, Herrensstr. 10.
Julius Kegel Nachf., Steinweg 53.
Paul Kegel, Bernburger Str. 27.
Fritz Köp, Mersburger Str. 167.
Julius Otto Kopf, Rannische Str. 7.
Bernh. Lailach, Zwingenstr. 20.
Ferd. Laukus, Güntchenstr. 14.
C. Mathies Nachf., Gr. Steinstr. 44.
K. & Lorenz, Gr. Steinstr. 76.
Paul Pietsch, Mersburger Str. 160.
H. J. Renssner, An der Moritzkirche 1.
Otto Rosch, Steinweg 30.
Gustav Rühlmann, Büchelerstr. 3.
A. Schaaf, Leipziger Str. 64.
Albert Schmidt, Leipziger Str. 90.
W. E. Schmidt, Leipziger Str. 50.
Theodor Schneider, Geisstr. 24.
F. Schöllner, Gr. Märkerstr. 18.
F. H. Schubert, Gr. Klausstr. 30.
Franz Schumann, Friedrichstr. 8.
F. Otto Sella, Bismarckstr. 27.
Sprengel & Rink, Leipziger Str. 2.
Herm. Staudmeister, Sternstr. 11.
L. Stillekrantz, Sophienstr. 20.
C. Tietz, Leipziger Str. 23.
Max Uhlig, Geisstr. 32.
F. H. Weber, Gr. Steinstr. 46.
Albert Wenkel, Lindenstr. 57.
Giebichenstein:
A. Reicheardt jun., Burgstr. 50.
W. Thalmann, Reibstr. 12.
Bitterfeld:
Cornelius Meyer.
Breuna:
Paul Peter.
Eisleben:
L. Gebhardt.
Richard Länge.
Otto Lange.
Gerbstedt:
R. Sander.
Merseburg:
Otto Peckolt, Markt.
Walther Bergmann, Gotthardstr.
Carl Eckhardt, Gotthardstr.
Carl Elchner, Markt.
Paul Göltsch, Neumarkt.
Otto Teichmann, Unterartenburg.
Anton Wetzel, Doppelplatz.
E. Wolf, Rossmarkt.
Mücheln:
B. Drewes, Apotheke.
Schkölen:
Ad. Gottschalg.

C. Bauer,
Bierbrauerei.
Pilsener Bier.
Vorswand-Bier
Lager-Bier
Halle und Giebichenstein.

Fleischwaren

aus Hühnern werden noch angenommen
W. Reiche, V. Brechtl. H. 11

Pianinos
aus der Hof-Pianofabrik
G. Schwechten, Berlin.

Accord-Bihern
von J. Müller, Dresden.

Cölnen Mandel-Speculatius
emp. E. Körber, Albrechtstr. 16.

Die als Frühstücks- und Tischweine
und als
Stärkungsmittel beliebten
deutschen Weine aus deutschem Malz
benannt:

Malton-Weine
3/4 Liter-Flasche 2 Mark
sind zu beziehen durch:
Feodor Bänicke,
Wettin.

Butter, Honig, geröhl. Geflügel
verk. in 10 Hdr. Reichlich frische.
Haupt-
Markt, Zwickauer, Thal, Reich. 4. 7.
Honig, weiß, hart, 90er, 44.
Schiden-
honig, hell, Sort. A. 6. 2 1/2 litol.
Butter und 2 1/2 litol. Honig 4. 6.
eine Gaus, 9 Hdr. Feil, gerommt, 4. 5.
9 Hdr. Haide oder Haidehüh. 4. 500.
L. & N. Singer.

Rollwagen für Einspänner,
noch gut erhalten, wird zu kaufen
gesucht.
Fr. Emmer, Giebichenstein,
Eichenbühlftraße 25. 1.

Wagen für Einspänner,
noch gut erhalten, wird zu kaufen
gesucht.
Fr. Emmer, Giebichenstein,
Eichenbühlftraße 25. 1.

Geldschrank
bügeln zu
verkauft
Büchergier. 30. p. is

Geldschrank
bügeln zu
verkauft
Büchergier. 62. is

wirklich gute, haus-
schlachten Würst,
10 Pfund für 8 Mark.

Ein Kaufmann auf dem Lande lücht
noch einige Kofferbedeuer auf

Als
vorzüglichem Wein
für Gesunde u. Kranke
empfehlen
Malton-Tokayer
Malton-Sherry
höchsterreine deutsche Weine
aus deutschem Malz.

Monasterstraße Nr. 20, Dessau.

RUDOLF MOSSE
Halle a. S.
Brüderstr.
Telephon No. 181

in schönster Lage (Nordviertel), 2stöckig, mit schönem
Vor- und Hintergarten, hochherstaltlich einget-
richtet, sehr preiswerth zu verkaufen. Offerten
anschl. M. 1. 12221 befördert Rudolf Mosse, Halle.

45,000 Mark,
Gärtnerei
bei Halle a. S. preiswürdig zu verk.
od. zu verp. u. M. 1. 53856
befördert Rudolf Mosse, Halle.

10-15,000 Mark
auf sichere Hypothek zu 4 1/2 % von
pompanten Zinszahl. gefucht. Off. u.
K. b. 13344 bef. R. Mosse, hier.

Hohen Verdienst
finden ge-
winnlich zu suchen durch Verkauf
eines überaus profit. Gesch. u.
hohe Provision. Off. u. L. u.
13226 bef. R. Mosse, hier.

Lehrlings-Gesuch.
In einem beliebigen Geschäft ist
für einen jungen Mann mit der Ver-
pflicht. 3 (ein) Dienst u. Offert Stelle
als Lehrling frei. Off. u. L. 13479 a
an R. Mosse, Halle a. S.

Hochverehrte Eltern!
in schönster Lage (Nordviertel), 2stöckig, mit schönem
Vor- und Hintergarten, hochherstaltlich einget-
richtet, sehr preiswerth zu verkaufen. Offerten
anschl. M. 1. 12221 befördert Rudolf Mosse, Halle.

45,000 Mark,
Gärtnerei
bei Halle a. S. preiswürdig zu verk.
od. zu verp. u. M. 1. 53856
befördert Rudolf Mosse, Halle.

10-15,000 Mark
auf sichere Hypothek zu 4 1/2 % von
pompanten Zinszahl. gefucht. Off. u.
K. b. 13344 bef. R. Mosse, hier.

Hohen Verdienst
finden ge-
winnlich zu suchen durch Verkauf
eines überaus profit. Gesch. u.
hohe Provision. Off. u. L. u.
13226 bef. R. Mosse, hier.

Lehrlings-Gesuch.
In einem beliebigen Geschäft ist
für einen jungen Mann mit der Ver-
pflicht. 3 (ein) Dienst u. Offert Stelle
als Lehrling frei. Off. u. L. 13479 a
an R. Mosse, Halle a. S.

for
zum
Unter-
scheid
aus-
lassung
Cem-
entur-
Aus-
schuß
zins-
ständ
von so
d
Trent
mit
Treit
Cont
berlin
das L
währe
Frant
von D
in ab-
lition
struc-
tura
eintra
Deut

Erfindungen von Hermann Ganswindt

in Schöneberg bei Berlin, Herberstrasse 10.

Wer an obige Adresse einen Baarbetrag übersendet, erhält eine Antheilquittung, worin ihm für je 100 Mark 0,01%, vom Reingewinn des ganzen Unternehmens in jährlicher Dividende bis zum Gesamtertrage von 1000 Mark und für je 1000 Mark 0,1%, vom Reingewinn des ganzen Unternehmens in jährlicher Dividende bis zum Gesamtertrage von 10 000 Mark zugesichert wird. Nachdem das Unternehmen mit dem bisher in den fünf Serien seit seinem Beginn, also seit 1893, im Ganzen angenommenen Kapital von 214,399 Mark 50 Pf., wofür in den Antheilquittungen im Ganzen 75% des Reingewinnes vergeben worden sind, von den bescheidensten Anfängen an, sich jetzt so weit emporgearbeitet hat, dass es in seinem neu erbauten Fabrikabzweigen von 1100 qm bebauter Fläche und weiteren ca. 10,000 qm unbebauter Fläche mit gemorteter Fahrbahn und künstlich angelegtem Kanal für praktische Vorführungen der neu erfundenen Fahrzeuge die Fabrikation aufnehmen konnte, hat sich während der diesjährigen Ausstellungsgaule die Zahl der an das Unternehmen herangehenden Reflectanten auf die einzelnen Gegenstände der Erfindungen auf über 4000 erhöht, darunter die Berliner und andere städtische Feuerwehren, ferner nach Beschichtigung der Ganswindt'schen Erfindungen durch zwei von ihren Ingenieur-Offizieren, die Versuchsabtheilung der Eisenbahnbrigade u. s. w. u. s. w., so dass wohl schon jetzt für Millionen Mark von diesen Fabrikaten verkauft werden könnten, wenn ein so grosses Betriebskapital vorhanden wäre. Ferner laut der Lizenzverträge, einerseits mit der grössten Berliner Kellereimaschinen-Fabrik, Otto Vogel, Berlin, Andreasstrasse 32, deren Tretramotor-Maschine sich sehr gut eingeführt hat, wie die zahlreich eingegangenen Anerkennungsbescheide den Käufer beweisen und andererseits mit der Weltfirma Arthur Koppel, Berlin, Dorotheenstrasse 32, Fabrik für Eisenbahnfahrzeuge, Draisinen, Erdlocher etc., dürfte das bisherige, oben angegebene Anlagekapital schon vom Jahre 1897 an allein durch diese Lizenzen, während noch weitere derartige Abschlüsse schweben, mit ungefähr 4 bis 5% verzinst werden. Ferner haben franz. u. engl. Agenten, nach Beschichtigung dieser Erfindungen, in England und Frankreich kapitalkräftige Corporationen dafür interessiert, so dass mit denselben aussichtsreiche Unterhandlungen schweben, die englischen und französischen Patente für einen Gesamtpreis von über 1 Million Mk zu verkaufen. Eine sehr günstige Wendung zudem hat das Unternehmen in allerletzter Zeit dadurch genommen, dass Hermann Ganswindt neuerdings eine ganz sensationelle Erfindung gemacht, nämlich das Tretramotor-Einrad von praktisch brauchbarer Construction erfunden hat. Dasselbe ist leichter, kleiner und billiger herzustellen und mit weit geringerer Anstrengung zu fahren, als alle bisherigen Fahrradsysteme; mit einem Wort: dieses Einrad dürfte das Fahrrad der Zukunft sein und was das geschäftliche Standpunkt betrachtet, braucht wohl nicht erst erörtert zu werden und wird hauptsächlich auch aus diesem

Grunde noch weiteres Kapital angenommen und sicher ebenso schnell eingezahlt werden, wie die früheren Capitalien, zumal sich während der diesjährigen Ausstellungssaison in der Ganswindt'schen Sonderausstellung in Schöneberg, am Mariendorfer Wege, weitere Tausende Besucher von dem ausserordentlichen Werth der Ganswindt'schen Erfindungen überzeugt haben. Um das Urtheil dieser Augenzeugen, und zwar nur der Fachleute, schriftlich zu fixiren, ist noch in den letzten vier Ausstellungstagen ein Gutachten zur Unterschrift nur für Ingenieure ausgelegt und auch von stimmlichen zufällig an diesen vier Tagen erschienenen Ingenieuren unterzeichnet worden, darunter z. B. G. Fischer, Königl. Bauinspector, Bromberg. Aehnliche, mit zahlreichen Unterschriften versehene zahlensmäßige Bestätigungen haben noch folgende Fachvereine schriftlich abgegeben: Der Verein selbständiger Handwerker zu Berlin am 31. August, der Rixdorfer Handwerker-Verein am 6. September, der Moabit'sche Handwerker-Verein am 25. Oktober 1896. Letzterer bestätigte ausserdem noch, dass der vom Königl. Polizei-Präsidenten, Abtheilung für Feuerwehr, in der Berliner Gewerbe-Ausstellung ausgestellt gewesene und dann als Massobjekt für die Her Stellung weiterer derartiger Fahrzeuge nach der Ganswindt'schen Fabrik überführte Tretramotor-Feuerwehrgewagen vor seinen Augen eine Viertelmeile in 5/4 Minuten zurückgelegt habe.

Der amtliche Jahresbericht der Berliner Feuerwehr spricht sich über diesen Wagen auf Seite 14 und 15 sehr günstig aus. Das vom Chef des Generalstabes der Armee, Sr. Excellenz Graf Schlieffen, dem Erfinder über seine vorläufig von der Montage aus Vorzicht zurückgestellte, fast vollendete lenkbare Flugmaschine ausgefertigte anerkennde Gutachten ist während der Berliner Gewerbeausstellung dortselbst im Ganswindt'schen Pavillon öffentlich ausgelegt gewesen und daher wohl von den Meisten, welche die Ausstellung nicht blos zum Vergnügen besucht haben, im Original gelesen worden. Ausführlichere Angaben über Gutachten, Anerkennungsbescheide u. s. w. sind ausserdem in einem Inserat des Berliner Adressbuches 1897 für das ganze Jahr öffentlich festgelegt. In Anbetracht der vorstehend dargelegten Thatsachen ist nunmehr jede abfällige Kritik über die Ganswindt'schen Erfindungen entweder auf unläutere Absichten oder auf strafliches Leichtfertigkeit zurückzuführen. Um diesem Unfug, dem vorerzählt auch schlecht redigirte Zeitungen bisweilen ihre Spalten geöffnet haben, in Zukunft zu steuern, hat der Erfinder, nachdem u. A. Herzog Alexander von Oldenburg, Herzog Ernst Günther, der Bruder der Kaiserin, Prinz Alexander zu Hohenlohe, der Sohn des Reichskanzlers u. s. w. seine Erfindungen besichtigt hatten, unter Ermächtigung des Reichskanzlers am 16. Oktober 1896 eine Konferenz im Special-Bureau des Reichskanzlers gehabt.

Grosse Weseler Geld-Lotterie

Nur baar Geld ohne Abzug Hauptziehung vom 15.—22. Dezember ununterbrochen

Grösster Gewinn im glücklichsten Fall

M. 250 000

Amthlicher Preis: 1/4 M. 15,40, 1/2 M. 7,70.

Ich offerire nur Original-Loose

1	Prämie	M. 150 000	M. 150 000
1	Gewinn	à 100 000	„ 100 000
1	„	à 75 000	„ 75 000
1	„	à 50 000	„ 50 000
1	„	à 25 000	„ 25 000
1	„	à 20 000	„ 20 000
2	„	à 15 000	„ 30 000
3	„	à 10 000	„ 30 000
4	„	à 5 000	„ 20 000
10	„	à 3 000	„ 30 000
20	„	à 2 000	„ 40 000
30	„	à 1 000	„ 30 000
14000	„	à 500, 300, 200, 100, 50, 25, 16 „	470 000

1/4 M. 14. 1/2 M. 7.

Für 20 M. gebe ich 3 halbe Weseler
Für 40 „ gebe ich 3 ganze Weseler

Porto und Liste 30 Pf.

Bestellungen erbitte rechtzeitig an

D. Lewin, Berlin NW., Claudiusstrasse 6.

14 074 Gewinne und 1 Prämie M. 1 070 000

Telegramm-Adresse: Goldquelle Berlin. Reichsbank-Giro-Conto.

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.

Annoucen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen

Königsplatz 591. Ununterbrochen von früh 8—8 Abends eröffnet.

Weinstuben.
Ich entrenten, in frequent. Mit-
Beitrag. 6 Jahre in einer Stub.
voll wenn Keinfheit des Besitzes
unter sehr günstigen Bedingungen
loftort oder später verkauft werden.
Zur Uebernahme verlangt 4000 bis
6000 „, auch wird event. kleines
Obj. ft. mit in Zahlung genommen.
Adr. u. K. 339 an Haasenstein
& Vogler, H.-G., Leipzig. (ad)

Haus-Verkauf.
Ein in Weissenfels in der
Gegendstraße sehr schön be-
legenes, in bestem gärtlichen
Zustand befindliches Haus-
anbündel mit schönem Boden,
Sofa u. o. Niederlage, welches
sich zu jedem Geschäft vor-
züglich eignet, ist sofort preis-
werth zu verkaufen.
Kostentfreie Auskunft erth.
Rudolfseck & Swierczewski,
Weissenfels a. S., Blumenade 34a.

Restaurations-Verkauf.
Ein Restorations-Gewerbe,
neu erbaut, steht aus Vahnhof in
einer feinen Stadt belegen, mit
Garten und Kegelbahn, ist sofort
bei geringer Auszahlung zu ver-
kaufen. Nähere Auskunft unter
W. H. 10 durch Haasenstein
& Vogler, A.-G., Magde-
burg. (ad)

Bank- u. Accept-Credit
wird unter co. lanten Bedingungen
bewilligt. Offerten von nur 1a.
Rheinen sub S. P. 1935 an Haasen-
stein & Vogler, H.-G., Köln. (ad)

Verleiher gesucht. Der bei der
Vertheilung der Hinterlassenschaft ein-
geordnet ist. Adr. sub L. 8, 97 b.
Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.,
Magdeburg erbeten. (ad)

Theilhaber-Gesuch.
Ein tüchtiger Geschäftsmann
mit 30—40,000 M. Reichthum
wird für eine bedeutende Handels-
Wahls des Reichthums be-
sucht. Offerten erbeten sub Office
C. B. 186 durch Haasenstein & Vogler
Akt.-Ges., Weissenfels. (ad)

Ein geb. alt. qualif. Pr. i. Stell.
mögl. z. l. Sam. bei alt. Herr u. od.
Fr. u. od. Witt. u. od. Witt. u. od.
Zett. u. od. Witt. u. od. Witt. u. od.
Vogler, H.-G., Halle u. A. F. 58137.
2 Stück Freitiden, gangbar,
6 Jahr. verkauft. (ad)
Ad. Hoppe, Guterweg 12/13/14.

Erleben erschienen:
Barbara Blomberg.
Historischer Roman in 2 Bänden
von
Georg Ebers.
Preis: Fein gebunden 12 Mark.
Vorwärts in Otto Hender's Buchhandlung, 24 Markt 24.

Malton-Weine.
Deutsche Weine
aus deutschem Malz.
Ausgezeichnet durch ihren aus-
süßigen Wohlgeschmack.
1/2 Liter-Flasche 2 Mark.
L. Büchner, Trotha.

W. F. Wollmer,
Gr. Ulrichstr. 55.
Alle
Möbelpolsterungen,
Sofas, Stühle, Kissen, Matras-
arbeiten etc.

Gette junge Gänse
eig. Geleitet, ausg. gew. bis 10 Pf.
schwer, à 10—15 „, verk. täglich
gen. Nachn. A. Davidoff, Schick-
werben 6, Str. Friedländerstr. Dier.

Milch-Gesund,
140—150 Liter gute Vollmilch täglich
bei Haus, nebst 2 mal wochentl. Butter,
Eier und Quark. Off. in Preisangabe
unter X. s. 143 an die Exped. d. Bl.

Geen
Susten, Feisheit,
Satarrh
dient als
angenehmes u. wirksames
Mitteln gegen
David's
Cognac-Malz-Extract.
Auch als Stärkungsmittel für
Reconvalescenten sehr empfehlend.
1/4 Fl. = 2,50, 1/2 Fl. = 1,50.
In Halle a. S.:
Adlerapotheke, Geisstr. 15.

Seine Haaltöpfe meyr!
Franz Schenk's Haaltöpfe werden
tadellos Saarwälder-Papier und
Universalwasserfest bringe zur ge-
fülligen Erinnerung: 2 Fl. 3 „ Aus-
schickens Haar zur mikroskopischen
Untersuchung bitte bewahren.
Franz Schenk,
Spezialität für Haaltöpfe,
Halle a. S., an der Wallhalla.

Vorkläufige Anzeige.
Am Tage der nächsten Tage eröffne
ich hier Gr. Märkerstr. 20 eine
Bauernfährte
mit Museum.
John Carl August Emrich Neumann,
Besitzer der Bauernfährte, Gemahler
u. Verleiher unbedingter Befreiungen,
altenher Inhaber des Ordens vom
Rothem Adler, Ritter des Strampfadler-
Ordens u. s. w.

Alte Küste,
7 Mittelstraße 7,
gänzlich neue Bedienung.
Paradies
Kaschbahn Donnerstags frei.
Weine aus asphalthisch heilsame
Segetbahn
ist für Montag Abend frei. (ad)
Hugo Petzold, Charlottenstr. 19.

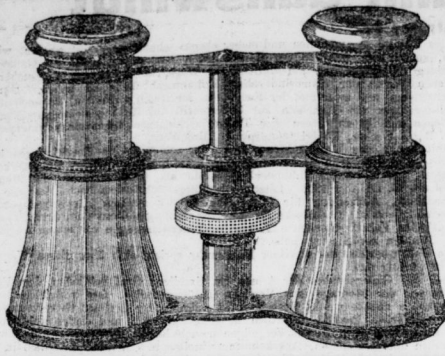
Lehrer-Gesang-Verein
(Direction: Prof. Neubert)
Montag den 7. Debr. Abends 8 Uhr
Abend im Saale der Volkshalle.
Montag den 14. Dezember 1896
Abends 8 Uhr
Generalversammlung
im Saale der Tulpe.
T.-O.: 1. Uebertrittsbericht.
2. Rechnungsabgleichung.
3. Vorträge.
4. Mitteilungen.

Evangelischer
ARBEITERVEREIN
Montag den 7. Dezember 8 1/2 Uhr
Alten- u. Waisen-Gesellschaft
im Englischen Hof, bei Berlin 14.
1. Vortrag des Herrn Landtags-
Präsidenten: Der Diederich Verein für
Volkswohl und seine Thätigkeit. —
2. Aufnahme neuer Mitglieder, welche
sich den Bestrebungen des Wohl-
thätigkeitsvereins anschließen, durch Mitglieder
eingeführt, sind willkommen.

3 D.
F. E. V.
11. 12. Abds. 8 Uhr.
Wöchentliche Mafse am Füllen von
Seetographen
billigst bei
M. Waltsgott. (ad)

Kleinschmieden 6, Fernsp. 1013
Engel-Apotheke
empfehlen
Insectenpulver, Naphthalin,
Campher-Tabakten, Insectenfänger.
Broschüren Nord und Südlich von
Hans der
3 Schüsseln in der Str. Strömberg
gadenen. Zettelfabrik 23, 2
Broschüren ein großer Feder-
Zettelfabrik. (ad) u. s. w. Sammet-
band, auf dem Wege Wälder, Heil-
kräuter bis alle Blumenade. Wegen
Verlegung abgeben **Grundstr. 2, 11.**
Ein großer Text- und
Gegen Verlegung abzugeben
Wortzinger 10, 11





C. W. Trothe

Optisches Institut,
Börsenstraße 11
Gegründet 1816
empfiehlt in reichster Auswahl:
ein admetrisch, in Beckenmutter verschiedenfarbig (Goldfisch, weiß, schwarz, verpicht), in Glaskorn, Aluminium, Schildkröte, schwarze, Leder.
in allen Breislagen, stark vergrößert, für Meise, Taub, Mittelstärkung.

Operngläser, Geldstecher,
in allen Breislagen, stark vergrößert, für Meise, Taub, Mittelstärkung.

Aneroid-Barometer in neuesten Mustern. Alle Arten von **Thermometern, Stereoskopen, Pantoskopen, Teleskopen, Lupen, Mikroskopen, Zeisszengen, Höyermessern, Schrittzähler, Compassen, mag. Laternen, Modell-Dampfmaschinen, Heißluftmoirer, Elektrifiz-Maschinen etc.**

Brillen und Pincenez von Stahl, Nickel, Gummi, Schildkröte, Aluminium, Silber, bonifitet und massiven Gold, in den vortheilhaftesten Formen. Sorgfältige Vertheilung der erforderlichen Augenläser.

Eduard Seelig,

Halle a/S. 5 Leipziger Str. 5. Nähe des Marktes.

Tricot-Unterzeuge. Specialität: Strümpfe und Socken.

Kopf-Chätes — Capotten — Tücher — Plaids — Reise- und Schlafdecken
Gestrickte Corsets — Golf-Blusen — Damen-Westen — Jagdwesten
Schulterkragen — Röcke — Seelenwärmer — Kniewärmer — Handschuhe
Regenschirme — Cachenez — Kragenschoner — Gamaschen — Hausschuhe.

Ausstellung von Herren-Cravatten.

Grosse Auswahl. Solide Qualitäten. Billige, feste Preise. (d)



Brillen, Klemmer, Operngläser,
Krimmscheher, Barometer, Thermo-
meter, Fernroehre, Lupen, Teles-
kopier, Ferngläser, Kinnelken, Zeiss-
zengen, Stereoskope, Pantoskope,
Laterna magica, Kaleidoskopie,

Modell-Dampfmaschinen u. s. w.

empfehlen in großer Auswahl billig

Carl Schneider, Optiker,
20 Gr. Ulrichstraße 20.

Holzdraht-Rolleaux für
Wahlfenster
Schauenster
Häusliche Jalousie u. Rollläden-Fabrik
Halle a/S. Avansstraße 10
Herrn Radolph & Co.

Möbel-Industrie.
Atelier für Innendecorationen.

Gebr. Bethmann, Halle a. S.,

Gr. Steinstr. 70.

Grossartige überragende Auswahl
grundgediegener geschmackvoll gearbeiteter Waaren
aufgestellt in Musterzimmern.

Solide Preise.

Franfurt, Liverpool, Amsterdam, Antwerpen, Leipzig, Halle a. S. etc.

Kieler Geld-Lotterie.

Samplingschein: 50,000 Mark bar. à 2000 1/4

bei **Otto Hendel, Sortiment, Markt 24.**

Der Bazar

zum Besten des Frauen-Vereins zur Armen- und Krankenpflege
am Montag den 7. und Dienstag den 8. Dezember in den allseitig bewilligten
Sälen der „Stadt Hamburg“ stattfinden. Sonntag den 9. Dezember sind die
Sachen von 4 bis 7 Uhr Nachm. zur Ansicht ausgelegt. Geschenk für den
selben bitten wie bis zum 3. Dezember an eine der Unterzeichneten abzugeben.
Da der Erlös aus diesen Armen und Kranken zu Gute kommt, wird
eine reiche Beteiligung gebeten.

Herrn Geheim-Rath v. Voss, Brandenburgerstr. 2. Frau Oberbürgermeisterin Cande,
Gartenstr. 29. Frau Rath Zimmmer, Neuzeitstr. 20. Frau Kommerzien-
Rath Bethe, Bürgerstr. 20. Frau Oberbürgermeisterin Wächter, Al. Brauhausstr. 20.
Hilf-Rath v. Brühlstr. 20. Hilf-Chef, Hermannstr. 25. Hilf-Redemann,
Mittlerstr. 9. Hilf-Rath, Markgräverstr. 6.

Wilhelm Cell.
Schauspiel
von Friedrich Schiller.
Mit Schillers Vorwort und einem
Nächtchen.
Geleitet 25 Wr., gebunden 50 Wr.
(Bild. d. Grl.-Zeit. Nr. 5.)
Halle S. Otto Hendel, Verlag.

Thalia-Theater (Weißstraße
Nr. 42/43).
Heute Sonntag:
Von Stufe zu Stufe.
Lebensbild mit Gelang in 5 Akten
von Dr. Hugo Müller.
Kasseneröffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.
Montag: **Schloßstein.**

Cornelius Boh.
Schauspiel in 4 Akten von Fr. v. Schönthan.

Walhalla-Theater
Direktion: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!
Der Iwan Tschernoff mit seiner
Wente abergläubiger Wunder-Gunde.
(Sensationell!) The Trevally,
Vater-Verteiler Symphonien. — Die
Chiesse-Gruppe, Vo-tomme-Darsteller.
— Sonnetta-Camballa, Verwandlungs-
Fantastie-Cantabile. — Die beiden
Freddy's, unvollständige Fantasten.
— Fäulchen Alma-Bergenson, schwebende
beidseitige Verwer's Sängern. — Der
Albert Böhm, Original-Gelanges-
Quintett.

Heute 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags 4—6 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
Heller, Weinmörder, Gelehrte u. s. w.
haben das Recht, auf je ein Billet ein
Kind frei dazu mitzubringen.

Auswärtige Theater.
Magdeburg (Städt.): Wirthsch.
Leipzig (Neues Th.): Wauerer und
Schlöder, Waffel.
Bayreuth (Altes Th.): Unsere Don Juans.
Frankfurt (Städt.): Nachdruck.

Uanorama.

Leipziger Straße 87, 1. Stage.
(Gaterbrun).
Die Woche:
**Herren-Chiemsee und
Neu-Schwanzstein,**
die Prachtschiffe König Ludwig II.
von Bayern.

Stadt-Theater.

Sonntag den 6. Dezember
Nachm. 3 Uhr
11. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.
Wilhelm Cell.
Schauspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.
Personen:
Herr Gelehrter, Reichs-
pöcht in Schwyz u.
Ulrich, der Schmied. H. Wauerer.
Bernhard Freyher von
Altinghausen, Vanz-
nerher N. Wiebach.
Ulrich von Altdorf, . . . N. Mühsen.
Bernhard Freyher von
Altdorf, N. Wauerer.
Ulrich von Altdorf, . . . N. Mühsen.
Ulrich von Altdorf, . . . N. Mühsen.
Ulrich von Altdorf, . . . N. Mühsen.

Sonntag
Furcht vor der Schwiegermutter.
Schauspiel in 1 Akt
nach einer Idee von M. Knapp frei
bearbeitet von Clara Ziegler.
Personen.
Dr. Hauslein, Hals-
spezialist G. Kramer.
Elle, seine Frau F. Keller.
Melanie, Stiefmutter.
Elle's Köchin bei
Hauslein's F. Carlsen.
Der Bedienter: Becken.
Elle's Bedienter.
Zum Schluss:
Häsel und Gretel.
Märchenoper in 3 Akten u. 2 Uebel. Welt.
Musik von Engelbert Humperdinck.
Personen.
Peter, Velenkinder H. Paff.
Gretel, sein Weib G. Stachel.
Häsel, deren Stiefbruder . G. Kien.
Gretel's Knechtchen H. Wauerer.
Sandmännchen C. Mühsen.
Zwergenmädchen C. Mühsen.
Die weisliche Engel. Kinder.
1. Akt: Dabem. 2. Akt: Zur Wade.
3. Akt: Das Knechtchen'schen.
Nach dem 1. u. 2. Stück längere Pause.
Ende 10¹/₂ Uhr.

Montag den 7. Dezember
79. Vorst. 50. Abonnement-Vorstellung.
Halle blau.
Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Die schwarze Raschla.
Oper in 4 Akten nach seiner gleich-
namigen Novelle von Victor Mühlberg.
Musik von Georg Janas.
Personen.
Sterebach, ein reicher
Bauer A. Dreher.
Weier, dessen Sohn E. Wucherl.
Die Waise, Schwe-
ster des Wucherl. D. Spiegel.
Raschla, eine mährische
Bauerntochter A. Trüffel.
Der Knecht, angl.
Schulze, Peter's
Freund D. Schumann.
Die Knechtin D. Stak.
Elean, Raschla's, ein
Mädel, 1866 in
Kölnlein zu Lande ebl.
und zur weislichen
Raschla übergeht. J. Ciauda.
Klaus, Peter's, Ober-
beizer b. d. Marie u. J. Wolff.
Erster | Bauer u. Diermaier.
Zweiter | Bauers u. Diermaier.
Ein | Wauerer u. C. F. Keller.
Häsel und Gretel, von Dr. Fr.
Dorfner, M. Wucherl. und M. Wucherl.
aus der Stadt.

Montag den 7. Dezember
78. Vorst. 50. Abonnement-Vorstellung.
Halle weiß.
Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Die schöne Galathee.
Operette in 1 Akt von Volz Venton.
Musik von Franz von Suppé.
Personen.
Byzantion, ein junger
Widbauer H. Mirialis.
Galythra, sein Diener . H. Wucherl.
Byzantion's Knecht N. Mühsen.
Galathee, eine Statue u. D. Trüffel.
Der Bedienter: Die zwei Copen,
in Byzantion's Atelier.

Walhalla-Theater
Direktion: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!
Der Iwan Tschernoff mit seiner
Wente abergläubiger Wunder-Gunde.
(Sensationell!) The Trevally,
Vater-Verteiler Symphonien. — Die
Chiesse-Gruppe, Vo-tomme-Darsteller.
— Sonnetta-Camballa, Verwandlungs-
Fantastie-Cantabile. — Die beiden
Freddy's, unvollständige Fantasten.
— Fäulchen Alma-Bergenson, schwebende
beidseitige Verwer's Sängern. — Der
Albert Böhm, Original-Gelanges-
Quintett.

Heute 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags 4—6 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
Heller, Weinmörder, Gelehrte u. s. w.
haben das Recht, auf je ein Billet ein
Kind frei dazu mitzubringen.

Auswärtige Theater.
Magdeburg (Städt.): Wirthsch.
Leipzig (Neues Th.): Wauerer und
Schlöder, Waffel.
Bayreuth (Altes Th.): Unsere Don Juans.
Frankfurt (Städt.): Nachdruck.

Weissbiersalon.

Montag den 7. ds. Mts.
Gr. Schlachtfest.
Es lobet schmudl. ein Fritz Hermes.

Montag den 7. ds. Mts.
im Neuen Theater
ge. Unterhaltungs-Abend.
(Theater: „Wie die Alten tungen“).
Vorlesung über die Wichtigkeit und deren Fortschrittsanregung bitten wir, bei
Herrn Erlart, Gr. Ulrichstraße, Herrn Nietschmann, Schmeckstraße, und in
Bergstraße in Empfang zu nehmen ohne Karte kein Zutritt!

Eisbahn auf der Rathswiese

Ist eröffnet. Erwachsene 10 ¹/₂. Kinder 5 ¹/₂.